

Naturschutz hautnah erlebt – gemeinsame Exkursion von Vorstand und Fachbeirat am 11. Mai 2026



Am 11. Mai 2026 begaben sich die Mitglieder von Vorstand und Fachbeirat des LEV e.V. auf eine gemeinsame Exkursion zu ausgewählten Naturschutz- und Landschaftspflegeprojekten im Kaiserstuhl. Die Tour bot Gelegenheit, erfolgreiche Maßnahmen vor Ort kennenzulernen, fachliche Einblicke zu gewinnen und sich über aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen in der Landschaftspflege auszutauschen.

Erste Station waren Ausgleichsflächen bei Breisach, auf denen in den vergangenen Jahren neue Wiesen und Laubfrosch-Tümpel angelegt wurden. Anhand dieser Flächen wurden beispielhafte Ökokonto-Maßnahmen der Stadt Breisach vorgestellt und deren Bedeutung für die ökologische Aufwertung der Landschaft erläutert.

Anschließend führte die Exkursion in die Weinbaulandschaft bei Ihringen. Dort präsentierten das LPR- und das KOMBI-Team gemeinsam umgesetzte Maßnahmen zur Aufwertung von Rebböschungen. Neben den praktischen Beispielen standen auch die besonderen Anforderungen und Fragestellungen einer naturschutzorientierten Pflege der Weinberglandschaft im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden konnten dabei einen eindrucksvollen Blick auf die vielfältige Kulturlandschaft des Kaiserstuhls werfen.

Ein weiterer Halt im Wetzental zeigte, wie erfolgreich sich artenreiche Wiesen durch gezielte Förder- und Pflegemaßnahmen entwickeln können. Wo einst überwiegend Brennesseln wuchsen, entstanden durch Ausgleichsmaßnahmen, Vertragsnaturschutz und Förderprojekte wertvolle Blumenwiesen. Die vorgestellten Ergebnisse machten deutlich, welches Potenzial in einer langfristigen und konsequenten Landschaftspflege steckt.

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Beisammensein auf dem Maienbrunnenhof von Michael und Stephanie Kiss. Bei regionalen Spezialitäten bot sich die Gelegenheit, die Eindrücke des Tages Revue passieren zu lassen und die Gespräche in geselliger Runde fortzuführen.

Die Exkursion verband fachlichen Austausch mit anschaulichen Einblicken in die praktische Naturschutzarbeit und zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und erfolgreich Landschaftspflege im Landkreis umgesetzt wird.

